

## 1 Basis Fragen (Punkte: 4)

Geben Sie eine jeweils technische Erklärung und erläutern Sie die Bedeutung des Vorfalls.

### 1.1 Was bedeutet Carry (Punkte: 1)

Ihre Antwort:

Carry bedeutet behalte.
Wird bei arithmetischen Operationen gebraucht

### 1.2 Was bedeutet Overflow (Punkte: 1)

Ihre Antwort:

Wenn etwas 20 gross wird. Overflow = überlauft

Bei arithmetischen Operationen auf einen "signed luteger"

die Grösse nicht reicht wird das Overflow Flag gesetzt.

1/2



### 1.3 Was versteht man unter Parity (Punkte: 1)

Ihre Antwort:

Bedeutert Paritat. Beigt 200 ?

Das Flag zeigt an, ob im unterer Teil vom Byte die Anzahl der 1 gerade oder ungevade ist.

Unlle - 1/4

### 1.4 ROL (Punkte: 1)

Gegeben ist folgender Assembler Code:

mov rax, 0FFH
mov rbx, 0FF000000000000FFH
and rbx, rax
rol rbx,60

Was befindet sich danach in rbx?

Ihre Antwort:

Es wird 60 mal nach links rotiert. 60.4=15

Am Schloss ist in ebx:

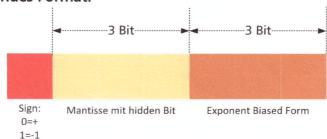
Da nex

*\operatorname{\psi}* 



# 2 Floating Point Zahlen (Punkte: 3)

Gegeben ist folgendes Format:



#### Fragen:

- Erläutern Sie das Format (Bedeutung).
- Welches ist die grösste und welches die kleinste mit diesem Format darstellbare Zahl? Geben Sie zur Beantwortung dieses Punktes präzise technische Erklärungen.
- Wie wird die Zahl -1.1<sub>10</sub> in diesem Format dargestellt?

Rechnungshilfe:

$$0.1_2 = 0.5_{10}$$
  $0.01_2 = 0.25_{10}$ 

$$0.001_2 = 0.125_{10}$$

Ihre Antwort:

0-1,1= A sign

Nachkuma 
$$0,1\cdot 2=0$$

$$0.4.2 = 0$$

Monthson 1:2=0 1

Nachkoma  $0,1\cdot 2=0$   $0,2\cdot 2=0$   $0,4\cdot 2=0$   $0,8\cdot 2=1$   $0,4\cdot 2=0$   $0,4\cdot 2=0$   $0,4\cdot 2=0$   $0,4\cdot 2=0$   $0,4\cdot 2=0$   $0,4\cdot 2=0$   $0,4\cdot 2=0$ 

o Per Exponent in der & Biosed Form ist 4-1=3 Dos Sign ist dos Vorzeichen



# 3 Umrechnen etc. (Punkte: 6)

### 3.1 Assembler Addition (Punkte: 1.5)

Gegeben ist folgender Code:

; Code 1 mov al, 127 add al, -128 ; Code 2 mov al, 127 sub al, 128

#### Fragen:

- Vergleichen Sie Code1 und Code2.
- Was passiert technisch in beiden Fällen?
- Werden die Codeteile fehlerfrei assembliert?
- Ihr Kommentar und Ihre Erläuterung?

#### Ihre Antwort:

Bei Deiden wird zuerst 127 ins Register \$21 geschrieben.

Beim 1 dann + - 128 gerechnet, was aber nicht geht, da -128 zu groß für al ist.

Bei 2 dann mit aub subtrahiert geht weil 128 ins Register al passt.

Al ist nur, 88it

1./2

## > 3.2 Hexadezimale Rechnung (Punkte: 1.5)

Berechnen Sie folgende Aufgabe in hexadezimal (wichtig ist der Lösungsweg, also nicht nur das Resultat): AB.AB<sub>16</sub> -  $7.7_{16} = XX.YY_{16}$  **Ihre Antwort:** 

 $AB, AB = 10 \cdot 16^{1} + 11 \cdot 16^{0} + 10 \cdot 16^{-1} + 10 \cdot 16^{-2} = 171, 668$   $7, 7 = 7 \cdot 16^{0}, 7 \cdot 16^{-1} = 164 : 16 = 10 \text{ Rest 4}$   $0, 23 \cdot 16 = 3,68$   $0, 68 \cdot 16 = 10.88$  10 : 16 = 0 Rest 10 in 16 164, 23



## 3.3 Hexadezimale Rechnung (Punkte: 1.5)

Berechnen Sie folgende Aufgabe in hexadezimal (wichtig ist der Lösungsweg, also nicht nur das Resultat):  $100_{16}$ :  $20_{16} = XXX_{16}$ **Ihre Antwort:** 

$$256 : 32 = 8_{10} \qquad 8_{10} \text{ hex} \Rightarrow 8_{16}$$

$$100 \Rightarrow 1.16^{2} = 256_{10}$$

$$20 \Rightarrow 2.16^{4} = 32_{10}$$

# 3.4 Rechnung im Zweierkomplement (Punkte: 1.5)

Berechnen Sie folgende Aufgabe in binär (wichtig ist der Lösungsweg, also nicht nur das Resultat):  $AB_{16} - 1010_2 = XXX_{16} = YYY_2$ **Ihre Antwort**:



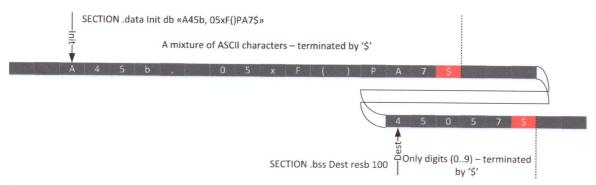
# 4 Assembler Prozeduren (Punkte: 10)

Schreiben Sie folgende Assembler Prozeduren: Den push- und den pop-Teil können Sie jeweils weglassen!

## 4.1 Filtern von Digits (Punkte: 3)

Gegeben ist ein Speicherbereich (Init), in dem sich eine Folge von beliebigen ASCII Zeichen befindet.

Schreiben Sie nun eine Prozedur, die alle Digits (Zeichen '0' ... '9') ihrer Ordnung entsprechend filtert und in einem neuen String (Dest) im Speicher ablegt. Der neue String soll ebenfalls mit dem '\$' Zeichen beendet werden.



#### Ihre Antwort:

filterDigits:
; push

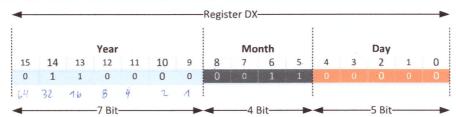


; pop ret



### 4.2 DOS Datumsveränderung (Punkte: 4)

In DOS wird ein Datum in folgendem Format gehandelt: Der Jahreswert wird zur Jahreszahl 1980 addiert!



Schreiben Sie eine Assembler Prozedur, die den Tageswert um den Faktor 1 erhöht und dabei natürlich auch den Monats- und den Jahreswert erhöht (wenn nötig). Wir vereinfachen die Aufgabe und ignorieren die Schaltjahre. Zudem gehen wir davon aus, dass alle Monate 31 Tage haben. Skizzieren Sie Ihren Lösungsweg. Hinweis: Verwenden Sie Shift Befehle und Masken zur Lösung dieser Aufgabe. Bestimmen Sie zudem den maximal mit diesem Format darstellbaren Datumswert. Ihre Antwort:

Der maximale Datumswert ist:

```
incrementOneDay:
                                           onochange
; push
push 18
push r 9
push r 10
                                           shi r8,59; nach links schieben
                                           sh r9,60: 11
mov re, rdx ; days
mov 19, rdx; month
                                           ShI MO, 57; 11
mov Mo, rdx ; year
and r8, 0000000000000017H
                          ; maskiese days
                                           xor rdx, rdx; Löschen
HOTO0000000000000000000000
                          ; moskiere month
                                           shld rdx, r10, 7; John outfillen
and rio.
                                           shld rdr, 19, 4; Month suffiller
shr r9, 5; alles noch rechts
shr 110, 9;
                                           shid roly, 18,5; pay suffiller
 inc r8 : day erhöhen
cmp 18,31
                                           pop 19
                                           bd 18
jo nochange
xor r8, r8; reset days
 inc 19 ; month erhöhen
cmp 19,12
 jb - nochange
                                          Max: 31.12.65024
xor 19,19; mont reset
 inc 110
emp 110
ret
```



### 4.3 Fibonacci (Punkte: 3)

Gegeben ist folgende Java Anwendung, die die Fibonacci Zahlen berechnet:

```
1 package fibo;
  3 public final class Test {
         public static void main(String[] args) {
             for(int i=1; i<10; i++) System.out.println(fib(i));</pre>
         private static int fib(int n) {
              int i1 = 1, i2 = 1, tmp;
              while (n-- > 2) {
                 tmp = i1 + i2;
                  i2 = i1;
                  i1 = tmp;
              return il;
        }
 18 }
                 © Declaration 🧽 Search 📮 Console 🛭
<terminated> Test [Java Application] C:\Program Files\Java\jre1.8.0_101\bin\javaw.exe (29.10.2016, 08:10:23)
13
```

Schreiben Sie eine Assembler Prozedur **Fibonacci**, die exakt wie in Java die Berechnung einer gesuchten Fibonacci Zahl durchführt. Achten Sie darauf, dass Sie Ihre Lösung sauber kommentieren - was Ihnen die Arbeit sicher erleichtert! **Ihre Antwort**:

```
Eibonacci
Wastern
                                                        add eex, eax; = Fib(n-1) Fib(n-2)
mov eax, &, Zohl"; Zohl einlesen
cmp eax, 1 ; ist zoul 1?
                ; wenn nein -> Protectur
ia fibo
               i wenn ja via ecx 1zurückgeben
mov ecx,1
Dmp exit
fibo:
dec exx
             ; N-1
Moor edx, eax; n-1
push edx
            ; save h-1
res viend
            ; sot argument n-1
call Filonacci
    eax
            ; N-Z
    eax
dec
push ecx
push eax
call Filouacci
            ; = Fib ( n.1)
bob esx
```